

Berichtswesen für den Stadtrat der Stadt Kitzingen – öffentlich
zur Stadtratssitzung am 24.09.2020



Lfd. Nr.	Thema	Sachverhalt/Sachstand	Weiteres Vorgehen / Termine
Zuständigkeit Stabsstelle			
1	Nachhaltige Beschaffung im Rathaus	<ul style="list-style-type: none"> ❖ Themen aus dem Berichtswesen <ul style="list-style-type: none"> ▪ Am 12.12.2019 wurde im Berichtswesen über den Ideenwettbewerb in der Verwaltung und dessen Ergebnisse berichtet. Die Unterlagen fügen wir der Vollständigkeit halber noch einmal als Anlage 1 an. ❖ Stadt KT als Vorreiter im Landkreis bei der Beschaffung von Tablets für den SR, damit seit 2016 digital und damit deutliche Papiereinsparung möglich ❖ Maßnahmen ZGM – <ul style="list-style-type: none"> - Im Mai 2020 wurde eine Grundausstattung Microfasertücher für alle städtischen Gebäude (in denen Reinigung durch eigenes Personal erfolgt) angeschafft - Umweltverträglichkeit wird in der Ausschreibung erfasst - Beleuchtungsmittel in der Stadt - wenn defekt oder wenn erneuert - werden wenn möglich durch LED-Strahler ausgetauscht, vorangeht immer eine Prüfung der Wirtschaftlichkeit - Lichtemissionen: verstärkter Einsatz von Präsenzmelder, wo die Möglichkeit besteht wird auf Licht verzichtet - Uhrzeiten von beleuchteten Gebäuden werden reduziert, immer angepasst an die Gegebenheiten ❖ Maßnahmen Bauhof – <ul style="list-style-type: none"> - Für alle Baumaßnahmen verwendet der Bauhof nur zertifizierte Natursteine, die ohne Kinderarbeit erstellt wurden - Eine Anforderung für Arbeitskleidung der Bauhof-Mitarbeiter ist, dass sie eine entsprechende Sicherheitszertifizierung vorweist. Derzeit sind keine Hersteller bekannt, die diese zertifizierte Kleidung aus nachhaltigen Rohstoffen produzieren 	

		<p>Wir stehen derzeit mit der Beschaffungsstelle für Nachhaltigkeit des Bundes in Verbindung und hoffen von dort, Hersteller genannt zu bekommen</p> <ul style="list-style-type: none"> ❖ Ausschreibung neue Kopierer -> Reduzierung der Geräteanzahl von 160 auf 87 Stück! ❖ 2 Elektroautos für die Verwaltung ❖ Einkauf von regionalen Produkten <ul style="list-style-type: none"> ▪ OB-Wein ▪ OB-Pralinen ❖ Möglichst regionales Mitarbeiter-Obst ❖ Fairer Kaffee in SR und allen internen Sitzungen der Stadtverwaltung ❖ Mülltrennung durch neue, speziell angeschaffte Mülleimer in den Büros 	
Zuständigkeit Amt 2/Stadtkämmerei			
2	Bund-Länder-Städtebau-förderung; Wachstum und nachhaltige Erneuerung; Oberer Mainkai BA II	Der Zuwendungsantrag für den 2. Bauabschnitt der Neugestaltung des Oberen Mainkais wurde am 21.04.2020 an die Regierung von Unterfranken übermittelt. Die ermittelten Gesamtkosten betragen rd. 1.591.500 €, es wurde eine Förderung in Höhe von 955.000 € (60 %) beantragt. Die Regierung von Unterfranken erteilte ihre Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn mit Schreiben vom 02.07.2020. Die Bewilligung der Zuwendung steht noch aus.	Nach Fertigstellung des 1. Bauabschnitts (Neubau der Kaimauer) kann mit dem 2. Bauabschnitt (Neugestaltung der Frei-flächen) begonnen werden.

Lfd. Nr.	Thema	Sachverhalt/Sachstand	Weiteres Vorgehen / Termine
3	Bund-Länder-Städtebau-förderungsprogramm II - Soziale Stadt; Investitionsfonds 2017 - 2019	Mit Schreiben vom 19.03.2020 wurde der Verwendungsnachweis für den Investitionsfonds 2017 - 2019 an die Regierung von Unterfranken übermittelt. Gem. Schreiben der Regierung von Unterfranken vom 21.07.2020 wurden 13.100 € als zuwendungsfähige Kosten anerkannt und eine Zuwendung in Höhe von 7.800 € bewilligt. Die Auszahlung ging am 29.07.2020 bei der Stadt Kitzingen ein.	Die Maßnahme ist abgeschlossen
4	Bund-Länder-Städtebau-förderungsprogramm III - Soziale Stadt; Quartiersmanager 2018 - 2019	Mit Schreiben vom 23.03.2020 wurde der Verwendungsnachweis für den Quartiersmanager 2018 - 2019 an die Regierung von Unterfranken übermittelt. Der Verwendungsnachweis wurde mit Schreiben der Regierung von Unterfranken vom 23.07.2020 geprüft. Zu den Gesamtkosten von 152.100 € (davon 43.800 € zuwendungsfähig) wurde am 31.07.2020 ein Zuschuss in Höhe von 26.200 € ausgezahlt.	Die Maßnahme ist abgeschlossen.
5	Bund-Länder-Städtebau-förderungsprogramm III - Stadtumbau; Privatmaßnahme Kulturzentrum „Dt. Fastnachtakademie“	Der Verwendungsnachweis für die Privatmaßnahme Kulturzentrum „Dt. Fastnachtakademie“ wurde mit Schreiben vom 02.04.2020 an die Regierung von Unterfranken übermittelt. Der Verwendungsnachweis wurde mit Schreiben der Regierung von Unterfranken vom 21.08.2020 geprüft. Bei Gesamtkosten von 4.214.065,18 € betragen die Mittel aus der Städtebauförderung insg. 1.450.000 € (Stadt Kitzingen: 580.000 €, Regierung von Unterfranken 870.000 €). Der Einbehalt in Höhe	Die Maßnahme ist abgeschlossen.

		von 10 % (87.000 €) wurde der Stadt Kitzingen überwiesen und gemeinsam mit dem städt. Anteil (58.000 €) an den Fastnacht-Verband Franken ausgezahlt (insg. 145.000 €).	
Lfd. Nr.	Thema	Sachverhalt/Sachstand	Weiteres Vorgehen / Termine
6	Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm II – Soziale Stadt; Grünflächenkonzept Siedlung	Mit Schreiben vom 31.08.2020 bewilligte die Regierung von Unterfranken für das Grünflächenkonzept Siedlung bei zuwendungsfähigen Kosten von 34.100 € eine Zuwendung in Höhe von 20.400 €. Die Zustimmung zum Maßnahmebeginn lag bereits vor, das Konzept wird derzeit erstellt.	Die festgelegten Fristen sind einzuhalten.
7	Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm 2020; Wachstum und nachhaltige Erneuerung; Mittelrahmen 2020	Die Regierung von Unterfranken informiert in ihrem Schreiben vom 02.09.2020 darüber, dass der Stadt Kitzingen für das Jahr 2020 im neuen Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ (bisheriges Programm „Stadtumbau“) ein Mittelrahmen von 300.000 € zugewiesen wurde. Die Förderung ist vorgesehen für die Maßnahme „Neugestaltung des Oberen Mainkais Bauabschnitt 2“, der Zuwendungsantrag hierfür wurde bereits bei der Regierung von Unterfranken eingereicht.	
8	Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm 2020; Sozialer Zusammenhalt; Mittelrahmen 2020	Die Regierung von Unterfranken informiert in ihrem Schreiben vom 11.08.2020 darüber, dass der Stadt Kitzingen für das Jahr 2020 im neuen Programm „Sozialer Zusammenhalt“ (bisheriges Programm „Soziale Stadt“) ein Mittelrahmen von 120.000 € zugewiesen wurde. Die Förderung ist vorgesehen für die Maßnahmen „Neugestaltung Spielplatz Königsberger Straße“ und „Neugestaltung Spielplatz Karlsbader Straße“. Die Zuwendungsanträge sind noch einzureichen.	
9	Beschaffung eines Mittleren Löschgruppenfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Hoheim	Der Verwendungsnachweis mit Gesamtkosten in Höhe von 198.112,15 € wurde bei der Regierung von Unterfranken am 18.02.2020 eingereicht. Mit Schreiben vom 01.09.2020 teilte die Regierung mit, dass die Unterlagen geprüft wurden und die Festbetragsförderung in Höhe von 51.500 €	Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Lfd. Nr.	Thema	Sachverhalt/Sachstand	Weiteres Vorgehen / Termine
		angewiesen wird. Der Zuschuss ist bereits vereinnahmt.	
10	Sonderförderprogramm „Sonderbudget Leihgeräte (SoLe) des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus (Sofortausstattungsprogramm)	Mit Schreiben vom 16.07.2020 bewilligte die Regierung von Unterfranken zur Beschaffung von digitalen Leihgeräten 64.299 € als Vollfinanzierung. Die Förderung wurde bereits im Vorfeld mit der Bewilligung ausbezahlt. Die Geräte werden derzeit beschafft.	Der Verwendungsnachweis wird nach Vorlage der Rechnungsbelege erstellt .
11	Wohnmobilstellplatz; Nachkalkulation 2019	<u>Ergebnis der Nachkalkulation für 2019:</u> Einnahmen: 85.029,69 € (Gebühren netto, 7,56 €/Nacht) Anzusetzende Ausgaben: 97.667,81 € Defizit: 12.638,12 € (Ausgleich durch Zuschuss aus der Wirtschaftsförderung) Kostendeckungsgrad: rd. 87 % Kostendeckungsgrad Vorjahr: rd. 97 % Gebühr bei 100% Kostendeckung: 8,68 € Die Zahl der Wohnmobilübernachtungen stieg insgesamt im Vergleich zum Vorjahr von 11.188 auf 11.247 Übernachtungen.	Die finanzielle Situation des Wohnmobil-stellplatzes wird weiter beobachtet.
12	Schiffsanlegestelle; Nachkalkulation 2019	<u>Ergebnis der Nachkalkulation für 2019:</u> Einnahmen (Gebühren netto) : 11.187,50 € Anzusetzende Ausgaben: 34.393,32 € Defizit: 23.205,82 € Kostendeckungsgrad: rd. 33 % Kostendeckungsgrad Vorjahr: rd. 49 % Die Zahl der verbuchten Schiffe sank insgesamt im Vergleich zum Vorjahr von 65 auf 59 Anlegetage.	Die finanzielle Situation der Schiffsanlege-stelle wird weiter beobachtet.

Lfd. Nr.	Thema	Sachverhalt/Sachstand	Weiteres Vorgehen / Termine
Zuständigkeit Amt 3			
13	Umzug SG Recht (30) und SG Öffentliche Sicherheit und Ordnung (31)	Vom 27. - 29.07.2020 erfolgte wegen der Umbauarbeiten in der Kaiserstraße 17 der Umzug der Sachgebiete Recht (30) und Öffentliche Sicherheit und Ordnung (31) in die Schweizergasse (ehem. Büroräume Kitzinger Bau GmbH / Stadtbetriebe Kitzingen GmbH). Die Zwischennutzung in der Schweizergasse erfolgt voraussichtlich bis Ende 2021.	
14	Gaststättenkontrollen	Am 23.07. und 12.08.2020 erfolgte eine Kontrolle der Gaststätten im Innenstadtbereich in den Abendstunden zum Zwecke der Überprüfung der Außengastronomie, der Lärmentwicklung u. dgl.	
Zuständigkeit Amt 6/ QM – Herr Restetzki			
15	Grünflächenkonzept Siedlung	Am 20. Mai 2020 fand die Begehung der Grünflächen mit dem Büro TEAM4 statt. Am 20. Juli 2020 wurden die Zwischenergebnisse beim öffentlichen Auftakt vorgestellt und die Ideen der BürgerInnen aufgenommen.	Das Planungsbüro erstellt aktuell den Bericht. Dieser wird mit der Stadtverwaltung abgestimmt. Das Grünflächenkonzept soll bis Ende 2020 abgeschlossen sein. Für die Grünfläche Königsbergerstr. liegen ergänzende Vorschläge vor, die im Bürgerarbeitskreis am 14.09.2020 vorgestellt wurden. Der Förderantrag für die Neugestaltung der Grünfläche wird vorbereitet und bei der Regierung von Unterfranken gestellt.
16	Nutzung Stadtteilzentrum	Das Stadtteilzentrum war während der Ausgangsbeschränkung für öffentliche und private Veranstaltungen sowie für den Publikumsverkehr gesperrt. Seit Mitte Juni	Aktuell sind Veranstaltungen im Bürgercafé auf 10 Personen und im Saal auf 50 Personen begrenzt. Die Nutzer müssen dabei das

		2020 gilt ein Hygienekonzept für die schrittweise Öffnung.	Hygienekonzept einhalten.
Lfd. Nr.	Thema	Sachverhalt/Sachstand	Weiteres Vorgehen / Termine
Zuständigkeit Amt 6/ SG 60 - ZGM			
17	Breitbandausbau	Vorzeitiger Baubeginn für die Anbindung der städtischen Schulen und des Rathauses mit Glasfaser wurde genehmigt, Auftrag wurde an Telekom AG erteilt.	Ausbau muss nach Vertrag innerhalb von 60 Wochen abgeschlossen sein. Es liegt noch kein Starttermin vor.
18	Breitbandausbau	Machbarkeit des Anschlusses aller Gebäude innerhalb des Stadtgebietes mit Glasfaser wird untersucht.	Auftrag an Fachbüro (Breitbandberatung Bayern) wurde erteilt, Ergebnisse werden für Frühjahr 2021 erwartet.
19	Herrichtung der Wohngebäude Galgenwasen 13-20	Ausschreibung der Einzelgewerke ist gestartet, Ergebnisse werden voraussichtlich in der Oktober-Sitzung 2020 mitgeteilt werden.	Der Baubeginn ist für Anfang November 2020 angesetzt. Die Herrichtung der einzelnen Gebäude wird nach und nach bis zum geplanten Fertigstellungstermin, Mitte April 2021, durchgeführt.
20	Wohnungssanierung Wörthstraße 38 OG	Arbeiten sind weitestgehend abgeschlossen, die Wohnung wird voraussichtlich zum 01.11.2020 zur Vermietung freigegeben. Kosten: ca. 42.500,- €	Wohnungen werden nach Auszug renoviert, sofern für die Gebäude keine Generalsanierung vorgesehen ist.
21	Elektronische Schließanlage - die Umsetzung läuft nach Plan	Die Umstellung der öffentlichen WC Anlagen ist abgeschlossen (hierdurch keine Schließdienste mehr notwendig).	Nächstes Gebäude: Stadtbauamt
22	Gruppenerweiterung KiTa St. Johannes (Levi-Strauss-Straße 50)	Ertüchtigung läuft nach Plan, KiTa konnte wie geplant in Betrieb gehen. Kosten: ca. 18.000,- € plus Bauhofleistungen	
23	Luitpoldbau	ZGM erarbeitet ein Konzept zur sicherheitstechnischen Ertüchtigung des Gebäudes, Brandschutzkonzept wird beauftragt, Kosten hierfür werden ermittelt.	Es werden nur bauliche Zwischenlösungen (zweiter Rettungsweg, Rauchwarnmelder) umgesetzt, Generalsanierung des Gebäudes steht nach wie vor an

			(schlechte Bausubstanz, Leitungen etc.).
Lfd. Nr.	Thema	Sachverhalt/Sachstand	Weiteres Vorgehen / Termine
24	Torerneuerungen Bauhof	Die abgenutzten Sektoral- und Flügeltore werden erneuert, Kosten: ca. 43.500,- €	
25	Fenster alter Friedhof	Die Fenster des Zentralgebäudes am alten Friedhof waren verschlissen und müssen denkmalgerecht erneuert werden. Kosten: ca. 16.400,- €.	Genehmigungen Denkmalschutzbehörde liegen vor. Ausschreibung erfolgte, Ergebnisse liegen vor, Positive Prüfung RPA, Auftragsvergabe erfolgt in den nächsten Tagen.
26	Corona-Pandemie	Ausstattung der Gebäude (Desinfektionsspender, -mittel, erhöhter Verbrauch an Seife und Handtücher) und ein insgesamt erhöhter Reinigungsaufwand müssen organisiert werden.	Am Jahresende wird ermittelt, wieviel Mehrkosten durch Corona auf diesem Sektor entstehen.
27	Wohnung Grabkirchgasse 9, EG	Wohnung ist wegen feuchtem Mauerwerk derzeit nicht vermietbar	Bausachverständiger wurde eingeschaltet, Mauerwerk wird auf schädliche Salze untersucht und ein Sanierungskonzept erstellt. Auftrag ist erteilt. Prüfung erfolgt zum nächstmöglichen Termin.
Zuständigkeit Amt 6/ SG 61			
28	1 Änderung des B-Plans Nr. 71 „Am Wilhelmsbühl“	Der Billigungs- und Auslegungsbeschluss wurde am 28.04.2020 im Stadtrat gefasst. Die Billigung und Auslegung wurde am 09.05.2020 in der Zeitung „Die Kitzinger“ bekannt gemacht. Die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und Träger öffentlicher Belange findet vom 18.05.2020 bis einschließlich 19.06.2020 statt.	Der Satzungsbeschluss soll am 24.09.2020 im Stadtrat gefasst werden.

Lfd. Nr.	Thema	Sachverhalt/Sachstand	Weiteres Vorgehen / Termine
29	2. Änderung des BPlans Nr. 38 „Gewerbegebiet Schutzhafen“	Die Firma REKA möchte Ihren Betriebsstandort erweitern.	Der Aufstellungsbeschluss zur Änderung wurde am 09.07.2020 im VBA gefasst. Es folgt die Erarbeitung eines 1. Entwurfs. Der Entwurf liegt bis Anfang Oktober vor.
30	2. Änderung des B-Plans Nr. 27 „Gewerbegebiet Goldberg“	Die Firma Guttroff möchte den Betriebsstandort erweitern.	Der Aufstellungsbeschluss zur Änderung wurde am 17.09.2020 im VBA gefasst.
31	1. Änderung des B-Plans Nr. 86 „Von-Deuster-Park“	Der Aufstellungsbeschluss zur Änderung wurde am 09.07.2020 gefasst. Die frühzeitige Beteiligung wurde vom 27.07.2020 bis einschließlich 28.08.2020 durchgeführt.	Der Entwurf wird überarbeitet. Anschließend soll der Entwurf dem VBA zur Billigung vorgelegt werden. Voraussichtlich im November 2020
32	B-Plan conneKT	Aufstellungsbeschluss voraussichtlich 22.10.2020	(u.a. für Straßenausbau nach Großlangheim/Kreisverkehr)
Zuständigkeit Amt 6/ SG 62			
33	Grund- und Mittelschule Kitzingen Siedlung, 2. BA Sporthalle	<p><u>Wasserschaden</u></p> <p>Die Fertigstellung für die Einfeldhalle war für die 6. KW 2020 geplant. Kurz vor Weihnachten 2019 wurde aufsteigende Feuchtigkeit im gesamten Gebäude festgestellt. Die Fußbodenheizung ist beschädigt. Durch das Heizungswasser ist ein Wasserschaden entstanden. Sämtliche Arbeiten werden vor der Ausführung mit dem Gutachter der Bauleistungsversicherung abgestimmt. Die Rückbauarbeiten sind abgeschlossen.</p> <p><u>Außenanlagen</u></p> <p>Die Arbeiten an den Außenanlagen sind, bis auf kleine Restarbeiten, abgeschlossen. Die Anlagen sind in Nutzung gegangen.</p>	<p><u>Wasserschaden</u></p> <p>Die Wiederherstellungsarbeiten haben ab der KW 23 begonnen. Bisher ausgeführte Arbeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Trockenbauarbeiten fertiggestellt - Heizungs- und Sanitärarbeiten (Vorarbeiten) - Ausgleichsschicht Sportboden - Estricharbeiten Bodenabdichtung. - Verlegen der Fußbodenheizung - Innenausstattung Sporthalle <p><u>Außenanlagen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Es werden Restarbeiten durchgeführt und die Schlussrechnungen im 4. Quartal 2020 erwartet.

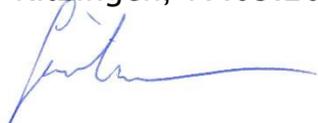
Lfd. Nr.	Thema	Sachverhalt/Sachstand	Weiteres Vorgehen / Termine
34	Generalsanierung Dreifeldschulsporthalle Sickergrund	Die Architekten und Fachplaner haben die Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung und Zuschussunterlagen) abgeschlossen. Die Genehmigungsplanung und die Zuschussunterlagen sind an die entsprechenden Behörden eingereicht.	Die Planungen werden nach Abstimmung und Freigabe mit der Regierung von Unterfranken fortgesetzt. Derzeit werden die LPH 5 – 6 bearbeitet. Baubeginn: voraussichtlich II. Quartal 2021
35	Neuer Friedhof Sanierung mit Um- und Anbau	Das Friedhofsgebäude ist in Betrieb. Der Auftrag für die Sanierung der Arkaden wurde vergeben.	Mit der Ausführung der Sanierungsarbeiten wird voraussichtlich im September 2020 begonnen. Ausführungsende bis Ende des Jahres geplant:
36	Tourist Information	Sanierung des Gesamtgebäudes auf der Grundlage des Stadtratsbeschlusses vom 15.11.2018. Am 12.12.2019 wurde die geplante Generalsanierung incl. Kostenrahmen dem Stadtrat vorgestellt. Der Bauantrag wurde vor Ostern eingereicht. Baubeginn: voraussichtlich III. Quartal 2021	Es finden Abstimmungsgespräche mit den Behörden bzw. Fördermittelgebern statt.
37	Portalbrunnen Luitpoldbau	Die Baumaßnahme ist, bis auf kleine Restarbeiten, abgeschlossen.	Der Zuwendungsantrag wird eingereicht.
38	Generalsanierung Friedrich-Bernbeck-Schule	Die Architekten und Fachplaner bearbeiten die Leistungsphasen 1-2.	Die Vorstellung des Vorentwurfes inkl. Kostenschätzung von den Architekten und Fachplanern im Stadtrat wurde verschoben. Baubeginn: voraussichtlich III. Quartal 2021.
39	Rathausenerweiterung – Kaiserstraße 17	Die Vorarbeiten für die Mikropfahlgründung und die Gründungsarbeiten wurden ausgeführt. Die Rohbauarbeiten finden bis voraussichtlich 4. Quartal 2020 statt.	Im Oktober 2020 startet der Zimmermann mit seinen Arbeiten.

Lfd. Nr.	Thema	Sachverhalt/Sachstand	Weiteres Vorgehen / Termine
40	Fenstertausch Rathaus	Die Fenster im historischen Gebäude und Büros Kaiserstraße 13/15 sind ausgetauscht. Die Maler- und Anschlussarbeiten sind erfolgt.	Derzeit werden die bisher ausgeführten Gewerke schlussgerechnet. Die Fensterfront im Treppenhaus wird im Frühjahr 2021 saniert.
41	Sanierung denkmalgeschützte Mauer, Hindenburgring Nord 8-10	Die Baumaßnahme ist, bis auf kleine Restarbeiten, abgeschlossen.	Der Zuwendungsantrag wurde eingereicht.
Zuständigkeit Amt 6/ SG 63			
42	Baugebiet Hammerstielweg	Die Entwässerungsleitungen (Regenwasser-, Schmutzwasserkanal und Hausanschlussleitungen) sind eingebaut. Derzeit werden die Wasser- und Gasleitungen verlegt. Vor Beginn des Straßenbaus wird eine Bodenverbesserung (mit Kalk) durchgeführt.	Die Erschließungsarbeiten liegen im Zeit- und Kostenplan. Voraussichtliche Fertigstellung der Gesamtmaßnahme im Frühjahr 2021.
43	Sanierung der Freisportanlage am Bleichwasen	Auf Hinweis des Fördergebers wurde nochmals mit einer Fachfirma der vorhandene bituminöse Unterbau hinsichtlich seiner Tragfähigkeit überprüft. An allen freigelegten Stellen war der Unterbau in einem Zustand, der einen Einbau der Deckschicht direkt auf den vorhandenen Unterbau ermöglicht.	Nach Eingang der Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn wird die Maßnahme ausgeschrieben. Umsetzung entweder noch im Herbst 2020 oder Frühjahr 2021.
44	Pflasterbelag in Schwarzacher Straße und Balthasar-Neumann-Straße	Der vorhandene Pflasterbelag wird durch aufgehellten Asphalt ersetzt. Die Ausschreibung und Submission ist erfolgt.	Die Vergabe erfolgt im Zuständigkeitsbereich des Oberbürgermeisters. Auftragswert ca. 65.000 €. Umsetzung im Herbst 2020.
45	Stichweg in Repperndorf (an Westheimer Straße)	Von einem unbefestigten Stichweg an der Westheimer Straße gelangte bei starken Regenfällen das Oberflächenwasser unkontrolliert auf Privatflächen. Durch den Bauhof wurde deshalb eine	Die Maßnahme ist abgeschlossen

		Entwässerungsrinne eingebaut. Nach Erneuerung von Versorgungsleitungen (durch LKW Kitzingen) wurde die Oberfläche mit Rasengittersteinen befestigt.	
Lfd. Nr.	Thema	Sachverhalt/Sachstand	Weiteres Vorgehen / Termine
46	Verkehrsregelnde Maßnahmen am Steigweg	Es wird versucht, durch zusätzliche Beschilderung und Markierung eines Fahrradbedarfsstreifens den Verkehr im Steigweg zu beruhigen	Die Hinweisschilder sowie die Geschwindigkeitsbeschränkung (30 km/h) sind installiert. Für die notwendigen Markierungsarbeiten läuft derzeit eine Preisanfrage. Umsetzung nach Möglichkeit noch im Herbst 2020.
47	Schotterparkplatz am Bleichwasen	Das Sachgebiet Tiefbau optimiert derzeit den Ausbautentwurf für den bisherigen Schotterparkplatz am Bleichwasen.	Es ist vorgesehen, den Entwurf zusammen mit der Kostenberechnung in der Sitzung am 22.10.2020 vorzustellen.
48	Neugestaltung Oberer Mainkai – Ersatzneubau Kaimauer	Die Fundamente für die neue Kaimauer sowie das neue Schachtbauwerk sind komplett fertiggestellt. Von den aufgehenden Wänden sind bereits 20 Blöcke hergestellt, 5 Wände/Blöcke stehen noch aus. Von Block 18 bis einschließlich 25 (Bauwerksende) sind die Auskragungen über den Main bereits hergestellt. Im Bereich Zugang Gustav-Adolf-Platz wurde für die Sicherstellung der Ableitung des Oberflächenwassers aus dem Regenrückhaltebecken Gustav-Adolf-Platz (Entlastung bei größeren Regenfällen) eine Hebeanlage aufgebaut. Anfallendes Wasser kann so direkt in den Main geleitet werden ohne die Baumaßnahme zu beeinträchtigen.	Derzeit laufen die weiteren Schal- und Bewehrungsarbeiten für die restlichen Wände, Auskragungen und Schachtbauwerk.

Lfd. Nr.	Thema	Sachverhalt/Sachstand	Weiteres Vorgehen / Termine
49	Neugestaltung Oberer Mainkai – Bauabschnitt II – Neugestaltung Verkehrs- und Freianlagen	Der Zuwendungsantrag wurde gestellt. Die Regierung von Unterfranken hat mit Schreiben vom 02.07.2020 den vorzeitigen Maßnahmenbeginn zugestimmt.	Derzeit wird die Ausführungsplanung (Detailplanung) erstellt. Abstimmungen mit den Versorgungsträgern finden statt. Die Maßnahme soll im November 2020 öffentlich ausgeschrieben und im Februar 2021 vergeben werden. Die Bauzeit ist für März 2021 bis Mai 2022 vorgesehen.

Kitzingen, 17.09.2020



Stefan Güntner
Oberbürgermeister

Eingereichte Ideen zur nachhaltigen Beschaffung

Befragungszeitraum: 01. - 15.11.2019

Super IDEEN

WIR SIND DRAN

Vorschlag	Anmerkungen / Stand der Umsetzung
· Getränke in Glasflaschen, kein PET mehr	im Rathaus bereits realisiert Anregung wird an alle städtischen Veranstalter weitergegeben, damit dort nur mehr Glasflaschen zum Einsatz kommen
· Ausdrücke grds. doppelseitig (Geräte entsprechend einstellen), um Papier zu sparen	jeder Mitarbeiter kann hier selbst tätig werden und entscheiden, ob der Ausdruck für eine Präsentation gedacht ist, dann empfehlen wir einseitig oder ob es sich um eine Kopie für die eigene Verwendung handelt
· Ausschließliche Verwendung von Dosenmilch aus Glasflaschen, keine Portionsgrößen in Plastikverpackungen mehr	in den SR-Sitzungen bereits umgesetzt für alle anderen Besprechungen sollten die Vorzimmer dieses Thema bitte umsetzen
· Prüfung der Notwendigkeit von Zeitungsabonnement. Ggf. solche Kündigen, die nicht /nicht mehr gelsen werden.	Aufruf an alle Mitarbeiter, bitte zu überprüfen, welche Abos tatsächlich noch notwendig sind, Kündigungen bitte an die Hauptverwaltung
· Druck von Entwürfen, Abdrücken o.ä. auf Recyclingpapier, Verwendung von Briefumschlägen aus Recyclingmaterial	im Rahmen des Nachdrucks von Briefpapier werden wir prüfen, ob wir auf weißes Recycling-Papier umstellen, gleiches gilt auch für die Kuverts
· Umstellung auf E-Rechnung	das Projekt zur Umstellung ist bereits angelaufen
· Umstellung der Leuchtmittel auf LED und Installation von Bewegungsmeldern in Fluren, Treppenhäusern etc.	LED-Beleuchtung wird bereits jetzt, wo sinnvoll, eingesetzt Bewegungsmelder im Flur muss noch von ZGM geprüft werden
· Wassersparende Spülkästen mit Stop-Taste	Prüfung durch ZGM
· Niedertemperaturheizkörper	???
· Feste Seife, statt Flüssigseife (Mikroplastik)	ZGM erarbeitet derzeit ein Reinigungskonzept, in dem festgelegt wird, welche Reinigungsmittel zukünftig nach nachhaltigen Gesichtspunkten eingekauft wird, Fertigstellung Konzept 2020
· Reinigungstücher aus Mikrofaser, umweltfreundliche Reinigungsmittel	ZGM erarbeitet derzeit ein Reinigungskonzept, in dem festgelegt wird, welche Reinigungsmittel zukünftig nach nachhaltigen Gesichtspunkten eingekauft wird, Fertigstellung Konzept 2020
· Fuhrpark Dienstfahräder	Anschaffung von zwei Dienstfahrrädern geplant
· Plattform für Mitfahrgelegenheiten zu den Dienststellen	Aufruf an alle Mitarbeiter, sich bei Besprechungen abzustimmen bzgl. mit fahrgelegenheit
· Städtische Events ohne Plastik ausrichten	Appell an Städtische Veranstalter, dies bei der Auswahl der Caterer zu berücksichtigen

Vorschlag	Anmerkungen / Stand der Umsetzung
· Nutzung von Papierbleistiften anstatt Kugelschreibern	beim Einkauf werden wir zukünftig auf Kugelschreiber mit auswechselbarer Mine achten
· Keine Merchandisingartikel aus Plastik	Stadt hat keine Plastikartikel im Sortiment
· Umstellung auf LED Beleuchtung	LED-Beleuchtung wird bereits jetzt, wo sinnvoll, eingesetzt
· Rückgabe ungenutzter Büroartikel in der Regie	Umsetzung auch aufgrund Budgetierung schwierig, ggf. möglich nach Umstrukturierung Regie
· Städtische Tauschbörse ausrangierter Artikel der SGs und Schulen	wird derzeit bereits in der Sickergrundhalle praktiziert, Umsetzung für alle anderen Partner sinnvoll und empfehlenswert
· Sharing Economy: Verleih von nicht täglich gebrauchten Gegenständen (z.Bsp. Beamer) an andere SG	wird bereits praktiziert
· Verwendung nachhaltiger Reinigungsmittel	
· Anschaffung und Betreiben von Klimaanlage nur nach Rücksprache mit der Fachabteilung	Prüfung durch ZGM
· Umstellung auf nachhaltige Büromaterialien z.Bsp. nachfüllbare Textmarker, hpts. aus Recyclingmaterial hergestellte Kugelschreiber mit auswechselbarer Mine, Renature Klebestifte etc.	ist in Planung, Umstellung in 2020
· Anschaffung / Erneuerung von Thermostaten, Senkung der Raumtemperatur in den Büros, vor allem über das Wochenende	Prüfung durch ZGM

Müller, Herbert

Von: Müller, Siegfried
Gesendet: Dienstag, 3. Dezember 2019 13:35
An: ZVL-Alle
Betreff: Ideenwettbewerb - Nachhaltige Beschaffung im Rathaus
Anlagen: Überarbeitet_Übersicht Vorschläge Ideenwettbewerb (3).xlsx

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

ganz herzlichen Dank für Ihre vielen Anregungen und Ideen und die rege Teilnahme an unserem Mitarbeiter-**Ideenwettbewerb zur Nachhaltigen Beschaffung im Rathaus!**

Als kleine Anerkennung erhalten alle Teilnehmer von der Stadt einen
- Gutschein von Mainfruity, Kitzingen und ein
- nachhaltiges Gemüsenetz zum Einkaufen von regionalem Gemüse

Im Anhang finden Sie die Ideen, die eingegangen sind, mit einigen Anmerkungen zur Umsetzung.

Das ist jetzt aber nur der Anfang. Um das Thema „Nachhaltige Beschaffung“ weiter nach vorne zu bringen sind natürlich weitere Aktivitäten notwendig. Der bewusste Umgang mit Ressourcen sollte zukünftig Bestandteil unserer täglichen Arbeit werden!

Ganz wichtig ist mir aber auch darauf hinzuweisen, dass sich ja bereits einige Aktivitäten ganz selbstverständlich in unseren Tagesablauf eingeschlichen haben.

So verwenden wir im Rathaus seit einiger Zeit nur Getränke aus Glasflaschen, wählen bei Caterings nur regionale Anbieter aus und bewirten in den Stadtratssitzungen mit fairgetradetem Kaffee, Tee und seit neuestem auch mit Keksen aus dem Fairtrade-Handel. Darüber hinaus läuft unser städtisches Klärwerk energieautark und im Rathaus heizen wir mit einem Blockheizkraftwerk.

Wir werden Sie in Zukunft in regelmäßigen Abständen über alle weiteren Aktivitäten in dieser Richtung informieren.

Ihr
Oberbürgermeister
Siegfried Müller